

Die Checkliste der legalen Steuerhebel

Wissen senkt keine Steuer — Umsetzen tut es. Diese Liste macht aus den Kurs-Prinzipien konkrete Handgriffe. Geh sie einmal komplett durch, hak ab, was du schon hast, und setz den Rest Stück für Stück um. Jeder Haken ist bares Geld, das legal bei dir bleibt.

Wichtiger Hinweis: Diese Checkliste ist eine Orientierungshilfe, Stand 2026, und keine personalisierte Steuerberatung. Es geht ausschließlich um legale Optimierung — die Nutzung von Gestaltungen, die das Gesetz ausdrücklich vorsieht. Keine Scheingeschäfte, keine Tricks (§ 42 AO). Größere Schritte rechnest du vorher mit deinem Steuerberater durch.

Hebel 1 — Sparerpauschbetrag voll ausnutzen

- ☐ Freistellungsauftrag bei jeder Bank gestellt, bei der du Erträge hast
- ☐ Die 1.000 € (bzw. 2.000 € bei Ehepaaren) sinnvoll auf die Institute verteilt
- ☐ Kontrolliert, dass kein Freibetrag ungenutzt bei einer Bank „liegen bleibt“
- ☐ Jährlich geprüft, ob die Aufteilung noch zu deinen Erträgen passt

Hebel 2 — Günstigerprüfung bei Kapitalerträgen

- ☐ Deinen persönlichen Grenzsteuersatz geschätzt
- ☐ Falls er unter 25 % liegt: Günstigerprüfung in der Anlage KAP angekreuzt (§ 32d Abs. 6 EStG)
- ☐ So zu viel gezahlte Abgeltungsteuer zurückgeholt
- ☐ Bei sehr niedrigem Einkommen zusätzlich die NV-Bescheinigung beantragt

Hebel 3 — Verbilligte Vermietung an Angehörige

- ☐ Bei Vermietung an Kinder/Eltern die ortsübliche Miete ermittelt (Kalt + umlagefähige Kosten)
- ☐ Die vereinbarte Miete auf mindestens **66 %** der ortsüblichen Miete gesetzt (§ 21 Abs. 2 EStG)
- ☐ Damit den vollen Werbungskostenabzug gesichert
- ☐ Bei 50–66 %: an die nötige positive Totalüberschussprognose gedacht
- ☐ Mietvertrag schriftlich, Zahlung per Überweisung — echt gelebt, kein Scheingeschäft

Hebel 4 — Spenden clever einsetzen

- ☐ Spenden über das Jahr gesammelt und quittieren lassen
- ☐ Bei Spenden bis 300 €: Kontoauszug als vereinfachten Nachweis abgelegt
- ☐ Als Sonderausgaben bis 20 % des Gesamtbetrags der Einkünfte angesetzt (§ 10b EStG)
- ☐ Bei Überschreiten: Spendenvortrag in die Folgejahre eingeplant

Hebel 5 — Handwerker und haushaltsnahe Dienste absetzen

- ☐ Handwerkerrechnungen gesammelt — nur die Arbeitskosten zählen (20 %, max. 1.200 €)
- ☐ Haushaltsnahe Dienstleistungen erfasst (20 %, max. 4.000 €)
- ☐ Jede Rechnung per Überweisung bezahlt, keine Barzahlung
- ☐ Anteil aus der Nebenkostenabrechnung nicht vergessen (auch als Mieter)

Hebel 6 — Ehepartner-Aufteilung bei Kapital

- ☐ Geprüft, ob beide Ehepartner ihren Sparerpauschbetrag ausschöpfen
- ☐ Vermögen so verteilt, dass beide Freibeträge und Steuersätze genutzt werden
- ☐ Darauf geachtet, dass die Übertragung echt und dauerhaft ist (kein Scheingeschäft)

Hebel 7 — Photovoltaik nutzen

- ☐ Bei eigener PV-Anlage bis 30 kWp: Einkommensteuerfreiheit im Blick (§ 3 Nr. 72 EStG)
- ☐ Beim Kauf/Installation den Nullsteuersatz bei der Umsatzsteuer genutzt (§ 12 Abs. 3 UStG)
- ☐ Bei größeren Plänen: Grenzen und Folgen vorher vom Berater prüfen lassen

Hebel 8 — Immobilien-Haltefrist

- ☐ Bei privaten Immobilien die 10-Jahres-Frist im Kalender (§ 23 EStG)
- ☐ Verkauf, wo möglich, erst nach Ablauf der 10 Jahre eingeplant (dann steuerfrei)
- ☐ Bei mehreren Verkäufen: Drei-Objekt-Grenze beachtet (mehr als 3 in 5 Jahren = gewerblich)

Dein erster Schritt heute: Nimm dir Hebel 1 vor und prüfe deine Freistellungsaufträge. Das dauert zehn Minuten, kostet nichts und ist bei fast jedem der am schnellsten wirkende Hebel. Danach arbeitest du dich Woche für Woche durch die übrigen Punkte.